

Projektbericht April bis August 2010

Verteiler:

Mitglieder Flussparadies Franken e. V.
Regierung Oberfranken
LAG Region Bamberg e. V., LAG Region Haßberge
e. V., LAG Region Obermain e. V., LAG Kulturer-
lebnis Fränkische Schweiz e. V.
Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespfle-
ge

Tourismus & Kongress Service Bamberg
Tourismuszentrale Fränkische Schweiz
Touristinfo Oberes Maintal – Coburger Land
Landratsamt Forchheim
Life-Natur Oberes Maintal Projektmanagement
Landesgartenschauengesellschaft Bamberg 2012

Termine

14. April	Stadt und Fluss: 2. Vorbereitungstreffen Flussfest 2010, WSV Neptun Bamberg
28. April	Öffentlichkeitsarbeit: Vortrag Regnitzradweg, ADFC Fachtagung, Ingolstadt
20. Mai	MoSaik: Gründung Planungsverband, Breitengüßbach
28. Mai	Life-Natur-Projekt Artenreicher Obermain: Auftaktveranstaltung mit Projektpartnern
4. Juni	Öffentlichkeitsarbeit: Vortrag zum Bayerisches Wanderfahretreffen des BKV, Lichtenfels
5. Juni	Flusspfad Bamberg: Pressetermin Tafel Fischwinterungen
6. Juni	Welterbetag Bamberg: Kinderwagenspaziergang an der Regnitz, Bamberg
20. Juni	Öffentlichkeitsarbeit: Infostand Radaktionstag Lichtenfels
24. Juni	Zukunftsplan Maintal: Eröffnung Nordic Walking Maintal-Haßberge, Oberhaid
25. Juli	Stadt und Fluss: 3. Bamberger Flussfest 2010 an der Regnitz in Bug
8. August	BayernTour Natur 2010: Kinderwagenspaziergang an der Regnitz
13. August	Öffentlichkeitsarbeit: Vorstellung Flussparadies Franken für polnische Delegation aus dem Landkreis Jelenia Gora, Großer See Breitengüßbach
	geplante Termine
4. September	Flusserlebnis Obermain: 1. Fischartenseminar am Main, Zapfendorf
12. September	Schleuse 94: Infostand zum Tag des offenen Denkmals, Eggolsheim
12. September	Tag des offenen Denkmals: Kinderwagenspaziergang an der Regnitz, Bamberg
13. September	Regnitz- und Aischtal: Vorstellung Konzept für Baggerseen im Regnitztal der Regierung von Oberfranken, Altendorf
17. September	Flusserlebnis Obermain: Kanufahrt Flussmeisterstelle
3. Oktober	Öffentlichkeitsarbeit: Infostand zum Tag der offenen Tür, UmweltBildungsZentrum, Oberschleichach
7. o. 8. Oktober	Nachbereitungstreffen 3. Bamberger Flussfest, Marinekameradschaft Bamberg
10. Oktober	Regnitzausstellung: Erzählcafe Ludwigskanal, Bamberg
15. November	Verein: 7. Vorstandschaftssitzung, Bamberg
16. November	Umweltbildung: Runder Tisch Umweltbildung Oberfranken, Helmbrechts

Verein

Die 7. Vorstandsschaftssitzung ist für Montag, 15. November 2010, in Bamberg geplant. An diesem Termin soll auch der Flussparadies-Franken-Projektcalendar vorgestellt werden.

Projekte

Stadt und Fluss

Flusspfad Bamberg

Anlässlich des Welterbetages in Bamberg wurde die Neuauflage des Kinder-Fluss-Führers präsentiert und die Tafel Fischwinterungen am Mühlwörth aufgestellt. Stimmungsvoll begleitet von einem Fischfest von Fisch & Fein von Peter Papritz, die auch die Tafel finanziell unterstützt haben. Der Nachdruck des Kinder-Fluss-Führers von Chapeau Claque e. V. wurde finanziert von Familie Müller von der City Altstadt TG Müller oHG.

Speziell für Familien mit noch ganz kleinen Kindern bietet das Flussparadies Franken 2010 einen Kinderwagenspaziergang an der Regnitz an. Termine waren bereits zum Welterbetag (6. Juni) und im Rahmen der BayernTour Natur am 8. August. Der nächste Termin in diesem Jahr ist zum Tag des offenen Denkmals am Sonntag, 12. September geplant. Treffpunkt ist um 16 Uhr am Schiffbauplatz (Spielplatz vor der Konzert- und Kongresshalle, Mußstraße Ecke Weide).

3. Bamberger Flussfest 2010

Bereits zum dritten Mal fand in diesem Jahr das Flussfest an der Regnitz bei Bug statt - 2010 im Rahmen der Kampagne "WertvollerLeben" der Bayerischen Umweltbildung. Bei dem Fest, bei dem die Regnitz im Mittelpunkt steht, gab es Vorführungen, Infostände und viele Mitmachaktionen für Kinder und Familien. Eine Besonderheit in diesem Jahr waren die FairKick-Aktionen. Und auch für das leibliche Wohl war mit vielen Spezialitäten aus der Region bestens gesorgt. Das Bamberger Flussfest wurde von über 20 verschiedenen Vereinen und Akteuren aus der Region Bamberg ehrenamtlich und gemeinsam organisiert und von ca. 3.000 Gästen besucht.

Regnitz- und Aischtal

Regnitzradweg

Viele Kommunen haben den Regnitzradweg auf ihren Internetseiten bereits vorbildlich dargestellt (z. B. Forchheim, Hallerndorf, Hirschaid). Ziel dieser Aktion ist es, dass alle Kommunen am Regnitzradweg diesen auf ihren Internetseiten darstellen und verlinken. Das verbessert die Wertung des Regnitzradwegs bei den Internet-Suchmaschinen und ermöglicht den Kommunen, direkt vom Werbepotential des Regnitzradwegs zu profitieren. Das Flussparadies Franken stellt dazu einen kurzen Text mit Logo, Fotos und Links per Email bereit. Dieser kann per kurzer Email angefordert werden bei christine.kaiser@lra-ba.bayern.de

Die Baumaßnahme zum Lückenschluss zwischen Buttenheim und Unterstürmig wird erst 2012 umgesetzt. Er wird über ein Programm der Regierung von Oberfranken mit finanziert. Die Planungen sind bereits angelaufen und die Grunderwerbsverhandlungen sollen ab diesem Herbst beginnen.

Zur Finanzierung des Regnitzradwegs als Qualitätsradweg mit begleitenden Marketingmaßnahmen gibt es positive und negative Nachrichten. Besonders erfreulich ist,

dass neben den Städten Bamberg und Forchheim auch die Kommunen Hirschaid, Pettstadt, Buttenheim, Eggolsheim und Bischberg bereits die Finanzierung zugesagt haben. Auch der VGN wird sich beteiligen und der Steigerwald das Projekt mit Marketingmaßnahmen unterstützen. Vorerst keine Unterstützung erhält das Vorhaben von den mittelfränkischen Kommunen. Im Herbst soll auf einer Sitzung in Mittelfranken das weitere Vorgehen abgestimmt werden.

Museumspass Regnitztal

Der Start des Museumspasses Regnitztal verzögert sich noch um wenige Monate. Mittlerweile sind es 13 Museen entlang des Regnitzradwegs und in der Region, die sich an dem Projekt beteiligen. An der Finanzierung beteiligen sich neben den Museen selbst auch die Oberfrankenstiftung, die Sparkasse Forchheim, die Sparkassenstiftung Bamberg, die Leader-Gruppen Bamberg und Forchheim und das Flussparadies Franken. Träger des Leader-Kooperationsprojektes ist die Kunst- und Kulturbühne Hirschaid e. V.

Schleuse 94

Tag des offenen Denkmals

Am 12. September beteiligt sich das Flussparadies Franken an den Aktionen, die rund um die Schleuse 94 zum Tag des offenen Denkmals vom Förderverein Schleuse 94 organisiert werden.

Zukunftsplan Maintal

Eröffnung Nordic Walking Zentrum am Main

Am 24. Juni wurde mit einem bunten Programm das Nordic Walking Zentrum Maintal-Haßberge in Oberhaid vorgestellt. Damit wurde für Fitnessbewusste ein attraktives überörtliches Freizeit- und Gesundheitsangebot geschaffen. Ein Faltblatt beschreibt die 15 Routen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Informationstafeln stehen an den Startpunkten in Oberhaid, Kemmern, Lauter, Baunach und Priegendorf. Die Routen sind durchgängig beschildert. Das gemeinsam von den vier Kommunen mit Nordic-Walking-Trainern vor Ort erarbeitete Projekt wurde vom Naturpark Haßberge gefördert. Das Angebot soll bei einem nächsten Treffen im Herbst weiter entwickelt werden.

Flusserlebnis Obermain

Auenweg und Brückenschlag

Für die Vorbereitung des Leader-Förderantrags wird derzeit die Entwurf- und Genehmigungsplanung vorbereitet, auf deren Grundlage dann die Finanzierung sichergestellt werden muss.

MoSaiK

Die erste Sitzung des Planungsverbandes Großer See fand am 20. Mai in Breiten-güßbach statt. Nach der Genehmigung der neuen Tekturplanung soll dann im Herbst die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgen.

Kanuwanderweg Obermain

Das Faltblatt zum Kanuwanderweg Obermain ist mit redaktionellen Korrekturen neu aufgelegt worden. Der Druck erfolgte auf Recyclingpapier. Neu ist, dass der Obermain zukünftig als Teil des Wasserwanderwegs Main mit einheitlichem Logo darge-

stellt wird. Ziel ist es, durch die Einbeziehung des schiffbaren Mains andere Flussabschnitte zu entlasten.

Bei der Frage der Toilettensituation am Main gibt es leider noch keine kurzfristige Lösung. Im Herbst soll bei einem Treffen der Obermainkommunen neben diesem Thema auch die Frage der Betreuung der Ein- und Ausstiegstellen geklärt werden.

Life-Natur-Projekt

Auftaktveranstaltung mit Projektpartnern

Am 28. Mai 2010 fand im Sitzungssaal des Landratsamtes Bamberg eine erste Informationsveranstaltung zum Life-Natur-Projekt Artenreicher Obermain statt. Den verschiedenen Nutzergruppen und Projektbeteiligten wurden die grundsätzlichen Ziele und das Projektmanagement vorgestellt. Im direkten Gespräch mit den Kommunen und Akteuren im Projektgebiet sollen in den nächsten Jahren gezielt ausgewählte Bereiche im Oberen Maintal ökologisch aufgewertet werden und konkrete Angebote für Naturerlebnisse umgesetzt werden. Das Life-Natur-Projekt ist ein zentraler Baustein zur Umsetzung der Ziele im Flussparadies Franken und schafft den Lückenschluss zum erfolgreichen Life-Natur-Projekt Mainaue im Landkreis Haßberge.

Die Gesamtkosten von rund 2,2 Mio. Euro übernehmen die Europäische Union (1,1 Mio €), die Stiftung Bayerischer Naturschutz-Fonds sowie die Oberfrankenstiftung (jeweils 330 000 Euro), die Landkreise Bamberg und Lichtenfels (jeweils 100 000 Euro), der Landesbund für Vogelschutz (20 000 Euro) und der Bund Naturschutz (10 000 Euro). Mit dem Projektmanagement wurden Guido Bauernschmitt und Max Wehner (Team 4 aus Nürnberg) und Dr. Beate Bugla (Bamberg) beauftragt. Die Projektsteuerung liegt bei den Unteren Naturschutzbehörden der Landkreise Bamberg und Lichtenfels.

Regnitzausstellung

Erzählcafe Ludwigskanal

Bamberger erzählen ihre ganz persönlichen "Regnitzgeschichten". Die 2009 begonnene Veranstaltungsreihe zur Regnitzausstellung wird fortgesetzt. Am Sonntag, 10. Oktober 2010 steht der historische Ludwig-Donau-Main-Kanal im Mittelpunkt. Von diesem sind in Bamberg neben der eindrucksvollen Schleuse 100, eisernen Kränen und Kanalabschnitten auch noch das Schleusenwärterhaus der Schleuse 99 in Bug und in Eggolsheim die heute trockene Kammer der Schleuse 94, zu sehen. Zeitzeugen werden von ihren Kanalabenteuern erzählen. Aber auch davon, wie das einstige Prestigevorhaben König Ludwigs I. im vergangenen Jahrhundert langsam verfiel und fast in Vergessenheit geriet. In gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen werden die manchmal heiteren, manchmal abenteuerlichen Erlebnisse der Kindheit wieder lebendig. Moderiert wird das Gespräch von Johanna Krause und Judith Siedersberger von der Kulturwerkstatt Bamberg. Der Bürgerverein Bamberg-Mitte e. V. unterstützt das Projekt finanziell. Beginn: 15:30 Uhr, Eintritt ins Museum 3,50 €, ermäßigt 2,50 € (inkl. Kaffee und Kuchen), ohne Anmeldung, Historisches Museum Bamberg (Alte Hofhaltung, Domplatz 7, 96049 Bamberg).

Die Ausstellung „Im Fluss der Geschichte. Bambergs Lebensader Regnitz“ ist noch bis 7. November 2010 im Historischen Museum Bamberg in der Alten Hofhaltung geöffnet.

Bamberg, 1. September 2010
Dr. Anne Schmitt